

Hannover, den 24.04.2018

IG Metall Hannover zieht positive Zwischenbilanz zu BR-Wahlen

Hannover – In etwa 150 Betrieben finden im Organisationsbereich der IG Metall Hannover zwischen März und Mai Betriebsratswahlen statt. Inzwischen haben über 2/3 der Betriebe die Wahlen durchgeführt. Hierbei gibt es einige Erfolge für Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter - etwa bei Volkswagen Nutzfahrzeuge, bei der Deutschen Messe AG und bei Komatsu Germany (ehemals Hanomag).

Die Liste der IG Metall bei Volkswagen Nutzfahrzeuge erzielte ein Ergebnis in Höhe von 87,55 % der abgegebenen Stimmen. Im neugewählten Betriebsrat erhalten die Metallerrinnen und Metalller somit 38 der 41 Mandate. Bei der letzten Betriebsratswahl waren dies noch 36 von 39 Mandaten. Aufgrund einer größeren Beschäftigtenanzahl vergrößerte sich hier der Betriebsrat auch insgesamt um 2 Sitze.

Bei den Betriebsratswahlen der Deutschen Messe AG traten zwei Wahlvorschlagslisten an. Die Liste der IG Metall konnte gegenüber der Wahl vor 4 Jahren einen Platz hinzugewinnen. Sie stellt somit in der neuen Amtszeit 10 der 13 Betriebsratsmandate.

Sehr erfreulich ist auch die Entwicklung bei Komatsu Germany. Waren 2014 in diesem Hannoveraner Traditionsbetrieb noch 2 Wahlvorschläge beim Wahlvorstand eingereicht worden, blieb 2018 die Gewerkschaftsliste der Metallerrinnen und Metalller ohne Konkurrenz. Somit konnte eine Personenwahl durchgeführt werden.

Listen mit rechten oder rechtspopulistischen Kandidaten, über die in den Medien spekuliert wurde, gab es im Bereich der IG Metall Hannover nicht.

Dirk Schulze, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Hannover, kommentiert diesen Zwischenstand: „Ich bin schon jetzt sehr zufrieden. Zwei Drittel der 150 Betriebsräte im Bereich der IG Metall Hannover haben die Wahlen bereits durchgeführt. Die Beschäftigten legen weiterhin viel Wert auf Demokratie im Betrieb und Mitbestimmung durch eine qualifizierte Interessenvertretung.“

Die Wahlbeteiligung liegt üblicherweise bei 60 - 80 %. Positive Highlights sind hier Sensus mit knapp 90 % und Renk mit über 90 % abgegebenen Stimmen.

Pressekontakt:

Dennis Olsen
0160/5331625
dennis.olsen@igmetall.de